

ALETHEIA Weiterbildung

für Ärzte, Therapeuten und medizinisch Interessierte

22. November 2025

Seminarort: Kosthaus, Niederlenzer Kirchweg 5, Lenzburg



Menschenwürdige
Medizin und Wissenschaft

Neue Medizin

Medizin zwischen Wissen und Glauben

Programm

Ab 9:15 Uhr

Eintreffen der Teilnehmer mit Begrüßungskaffee und Gipfeli

9:45 Uhr

Begrüßung der Teilnehmer
Dr. Björn Riggerbach
Präsident ALETHEIA

10:00 Uhr

Medizin als humane Wissenschaft



Prof. Michael Esfeld
Wissenschaftsphilosoph
seit 2002 Professor an der
Universität Lausanne

Der Vortrag zeigt auf, wieso Medizin keine Natur-, sondern eine Humanwissenschaft ist: Objektiv bestehende, naturwissenschaftlich erforschbare Fakten fließen in die Medizin genau wie in jede andere Humanwissenschaft ein. Aber entscheidend ist, wie die Person diese Fakten gemäss der Selbstbestimmung über ihr Leben bewertet. Daraus folgt, dass es keine wissenschaftliche Grundlage dafür gibt, durch zentrale Instanzen eine Definition von Gesundheit und Behandlungsformen festzusetzen und den Menschen aufzuzwingen

11:00 Uhr

„Viren“ - Nur ein Konstrukt?



Roberto Nicolini
Befasst sich seit 2005 mit der
Viren-Existenz-Frage (VEF) und
hält Vorträge darüber

Der Vortrag bespricht, wie eigentlich ein Virus nachgewiesen wird: Indirekter Virennachweis mittels zytopathischem Effekt (CPE), Elektronenmikroskopie, rechnergestützte (in silico) Genomkonstruktion - und die Zuverlässigkeit dieser Methoden.

Zahlreiche Studien zeigen, dass diese Nachweise auch ohne angeblich infiziertes Material auftreten.

Wie halten ausserdem die Vorstellungen von Ansteckung und der angeblichen Virus-Isolation einer wissenschaftlichen Überprüfung stand?

Der Vortrag zeigt anhand nachvollziehbarer Beispiele und Originalquellen, dass die Grundannahmen der Virologie erstaunlich brüchig sind. Müssen wir gängige Gewissheiten neu hinterfragen?

12:00 Uhr

Diskussion
mit anschliessender Mittagspause

14:00 Uhr

Denkanstöße zu Phagen, Viren und Bakterien



Dr. Hans-Joachim Kremer
Pharmazeut, Publizist von
zahlreichen Forschungs-
berichten

Bakteriophagen, oder kurz Phagen vermehren sich in Bakterien; daher auch der Begriff Bakterienviren. Phagen gelten als hochgradig wirts-spezifisch. Niemand leugnet die Existenz von Phagen.
Viren sollen sich dagegen in Zellen höherer Organismen vermehren; deren Spezifität auf Wirtszellen ist unklar. Weil aber das zentrale Dogma zu Viren, also die Vermehrung in (z.B.) humanen Zellen bzw. die Virulenz bislang nicht bewiesen wurde, stellen manche die Existenz von Viren in Frage.
Bis auf die Dogmen zu Wirtszelle und Spezifität gibt es keine biologischen oder biochemischen Unterschiede zwischen Phagen und Viren. Sind vielleicht Viren nichts anderes als Phagen? Wie könnte man die Virulenz von Viren nachweisen? Was ist von Phagendiagnostik und Phagentherapie zu halten?
Wenn Viren nicht die Erreger sind, was dann? Wird lediglich die bakterielle Ursache mancher Krankheiten übersehen bzw. fehlinterpretiert?

15:00 Uhr

Sind Infektionen Ursachen von Krankheiten?



Dr. Björn Riggenbach
Präsident ALETHEIA

Diesen wissenschaftlichen, angeblich unumstösslichen Tatbestand in Frage zu stellen mag in der heutigen Zeit felsenfester, statistischer und naturwissenschaftlicher Überzeugungen als gänzlich unseriös und, wenn ernst genommen, als Vermessenheit empfunden werden. Ist die menschliche Natur aber auf solche Kriterien begrenzt? Könnten andere, erweiterte Gesichtspunkte zu anderen, auch als Erweiterung zu betrachtenden Ursachen der Erkrankungen führen? Und von welchen Kriterien wäre dann die Rede? Es werden besonders auch seelische und geistige Aspekte angesprochen und der Versuch unternommen, eine Differenzierung darzustellen.

16:00 Uhr

Kaffee-Pause Zeit für Gespräche und Begegnungen

16:30 Uhr

Podiumsdiskussion mit allen Referenten und Ihnen, dem Publikum



Pia Maria Schulze
Moderatorin des
Aletheia ForumCalls

17:30 Uhr

Ende der Veranstaltung Verabschiedung der Teilnehmer

Leitung:	Dr. Björn Riggenbach, Christine Braun, ZA Matthias Bacher
Kosten:	Die Teilnahmekosten (Saalmiete) betragen CHF 35.-
Parkplatz:	Niederlenzer Kirchweg 5, Lenzburg
Anmeldung:	event@aletheia-scimed.ch Sie erhalten im Anschluss einen Einzahlungsschein über CHF 35.- für die Vorauszahlung. Die Referenten - Spende (Richtwert CHF 80.-) darf bar vor Ort in den Spendentopf gelegt werden. Anmeldefrist (für unsere Planung): 10.11.2025
EMR/ASCA/FMH:	Weiterbildungspunkte: 5